

Ortschronik : Mitte November 1959 bis Mitte November 1960

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bremgarter Neujahrsblätter**

Band (Jahr): - **(1961)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ortschronik

Mitte November 1959 bis Mitte November 1960

VON HANS WEISSENBACH

November 1959

22. In der Vortragsreihe der Schodolergesellschaft zum Stadtjubiläum spricht Dr. Hans Peter Schanzlin aus Basel im Gesangssaal des Schulhauses über «Leben und Wirken des Bremgarter Komponisten J. M. Gletle (1626—1683)». Musikbeispiele dazu bieten Frau Heidi Schanzlin-Beck, Sopran (Basel) und die Kirchenmusikgesellschaft Cäcilia unter Leitung von Musikdirektor Joseph Iten. — Der Geflügelzüchterverein Bremgarten und Umgebung veranstaltet im Saal des Gasthofes «Reußbrücke» eine Reußtal-Verbandsausstellung für Geflügel und Kaninchen.

Dezember 1959

1. Die Geschäfte an der Marktgasse erstrahlen jeden Abend in Adventsbeleuchtung. — 3. Die Sozialdemokratische Partei Bremgarten hält im Hotel «Sonne» eine öffentliche Diskussionsversammlung über die Schulhausneubau-Projekte ab. — 4. Einer Hundeseuche (nervöse Hundestaupe und Te-patitis) erliegen viele treue Vierbeiner. — 15. Die Ortsbürger genehmigen im Gerichtssaal den Voranschlag 1960 sowie einen Landabtausch von 10 000 m² im Isenlauf mit Land der Firma Comolli in der Oberebene zu Fr. 8.— per Quadratmeter für die Etablierung der Firma Tetra Pak AG, der schweizerischen Tochtergesellschaft eines schwedischen Weltunternehmens der Verpackungsindustrie, im Gebiet des Bahnhofs West. — 18. 479 stimmfähige Einwohner genehmigen im Casino das Budget 1960. Die Versammlung beschließt ferner: a) die Schaffung einer neuen Hauptlehrstelle an der Bezirksschule für Zeichnen und Turnunterricht, b) die Errichtung einer Kanalisationsleitung in der Oberebene mit Kosten von Fr. 50 000.—

zur Ermöglichung der Industrieansiedlung der Firma Tetra Pak AG, c) die Erstellung eines Kanalisationsstranges im Vogelsang für Fr. 86 000.—, d) verweigert den Nachtragskredit von Fr. 30 000.— für den Ausbau des Aufrabenweges, wogegen e) der Gemeinderat das Traktandum «Abänderung von § 50 der Bauordnung» zurückzieht. Sodann ermächtigt die Versammlung den Gemeinderat, die Detailpläne mit Kostenvoranschlag für Turnhalle und Sportanlage zu beschaffen und gewährt dafür einen Kredit von 13 000 Franken. Den Antrag der Freisinnig-demokratischen Volkspartei auf Gewährung eines Steuerskontos von zwei Prozent bei vorzeitiger Zahlung der Steuern lehnt die Versammlung ab. — 20. Wie der Aargauer Souverän stimmen auch die Bremgarter den kantonalen Vorlagen zu, so dem Kredit von 30 Millionen Franken für Neu- und Umbauten in der Heil- und Pflegeanstalt Königsfelden mit 481 Ja gegen 134 Nein und der Partialrevision des Schulgesetzes vom Jahre 1940 zwecks Einführung von Berufswahlklassen (fakultatives 9. Schuljahr) mit 430 Ja gegen 168 Nein. — Die Wahlen der Katholischen Kirchgemeinde zeitigen folgende Stimmzahlen: Wiederwahl von Hochwürden Stadtpfarrer Bruno Buchmann 475 (gültig eingelegt 480); Wahl der Kirchenpflege: Präsident Hermann Seiler (bisher) 257, Paul Seiler (bisher) 299, Gottlieb Koch (bisher) 295, Carl Meier (bisher) 298, Alfred Ritter (bisher) 284, Dr. Eugen Bürgisser (bisher) 292, Bruno Schaufelbühl (neu) 283, Gustav Spuhler (neu) 233; Mitglieder der Synode: Hochwürden Bruno Buchmann 362, Hermann Seiler 241, Gottlieb Koch 280. — 23. Dr. phil. Heinrich Butz, Rektor der Bezirksschule, wird von der Ducrey-fonds-Stiftung in Anerkennung seiner zahlreichen Verdienste um die Förderung der kulturellen Bestrebungen der Kulturpreis der Stadt Bremgarten für das Jahr 1959 im Betrag von Fr. 500.— zugesprochen. — 25. Wir erleben einen grünen Weihnachtstag mit prächtigem Sonnenschein.

Januar 1960

1. Ueber die Neujahrstage regnet es ohne Unterbruch. — 12. Es fällt der erste Schnee dieses Winters. — 16. Die Berner Trachtengruppe Bremgarten und Umgebung führt im Casino den beliebten Berner Abend durch mit dem Dialektschauspiel «Wo d'Alperose blüeh» von Otto Gut (Staffeln). — 17. Die Katholische Kirchgemeinde genehmigt in der Pfarrkirche die Rechnungen 1958 und das Budget 1960. Als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission werden gewählt: Willy Wettstein (bisher), Dr. Hans Weissenbach (bisher), Jos. Lehni (bisher), Walter Strebel (neu) und Franz Honegger (neu);

als Stimmenzähler: Josef Hartmann, Karl Baschnagel, Jakob Strebel, sen. (alle bisher) und Otto Stierli (neu). — Die Katholische Jungmannschaft führt im Casino das Lustspiel von Carlo Goldoni «Der Diener zweier Herren» auf. — 29. Im Stadtratssaal findet erstmals eine Beförderungsfeier der Unteroffiziersschulen der Genietruppe, die unter dem Kommando von Major Locher stand, statt. — 30. Die Stadtmusik hält im Casino ihr Jahreskonzert ab.

Februar 1960

1. Die Genie-RS 36 rückt unter dem Kommando von Oberstlt. K. Weber ein mit einem Bestand von 284 Mann (2 Instr.-Of., 6 Instr.-Uof., 17 Of., 50 Uof., 209 Rekruten). Sie wird am 28. Mai entlassen werden. — 6. Der Touring-Club Freiamt tagt im Casino. — 13. Der Männerchor gibt im Casino seinen traditionellen Unterhaltungsabend. — 16. Der Große Rat wählt Franz von Riedmatten, Gerichtsschreiber II, zum kantonalen Untersuchungsrichter — 21. Die aargauischen Unteroffiziersvereine tagen im Lichtspieltheater in Bremgarten. Nach den geschäftlichen Traktanden referiert Oberstleutnant Weber, Waffenplatzkommandant, über «Die Aufgaben des Genieunteroffizieres». — 20. 35. FC-Ball im Casino. — 27. Turner-Ball im Casino. — 29. Stadtmusik-Ball im Hotel «Engel». Neben den Bällen bringt die Fastnacht keine nennenswerten Veranstaltungen.

März 1960

3. Das Bezirksgericht wählt für den altershalber auf den 1. April zurücktretenden Josef Buchmann neu als Gerichtskassier Jakob Strebel, sen. — 5. Die Pfadfinderabteilung «Reuß» Bremgarten überweist dem Schweizerischen Roten Kreuz ihr Sammelergebnis von 650 Franken zugunsten der Erdbebengeschädigten von Agadir. — 8. Die Reformierte Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Rechnung 1959 und das Budget 1960. — 17. Die Aufnahmeprüfung der Bezirksschule bestehen 56 der 83 Kandidaten, nämlich 26 Knaben und 30 Mädchen. — 23. Oberstleutnant Weber, Waffenplatzkommandant, orientiert die Ortsbürger im Saale zur «Reußbrücke» über die geplanten Waffenplatz- und Kasernenanlagen. — 24. Kurz nach Mitternacht weckt ein Erdbeben die Bevölkerung aus dem Schlaf. Namhafte Schadenfälle treten nicht auf.

April 1960

1. Unser Mitbürger, Dr. Paul Hausherr, tritt zum zweitenmal das Amt eines Landammanns des Kantons Aargau für das Jahr 1960/61 an. — 6./7. An der Gemeinde- und Bezirksschule finden die Examen statt. — 10. Am Palmsonntag werden 5 Knaben und 1 Mädchen aus Bremgarten konfirmiert. — 15. Am Karfreitag herrscht prächtiges Frühlingswetter. — 17. Ein Wetterrückschlag beschert uns unfreundliches, regnerisches Osterwetter. — 18. Am kühlen, aber regenfreien Ostermarkt besuchen 15 000 Personen der Ostermarkt. — 23. An der Eröffnung der Basler Mustermesse ist Bremgarten durch die Firmen Georg Utz AG, Robert Mauch «Elro-Werk» und Samen-Toni vertreten. — 24. 26 Knaben und 23 Mädchen empfangen am Weissen Sonntag erstmals die hl. Kommunion. — 25. Das neue Schuljahr beginnt. — 26. Das Monatsende bringt starken Kälterückfall und Frost.

Mai 1960

2. Die Landesverteidigungskommission mit dem Chef des Eidg. Militärdepartementes, Bundesrat Chaudet, an der Spitze besucht in Zusammenhang mit dem Waffenplatz-Projekt Bremgarten und nimmt im Hotel «Krone» das Mittagessen ein. — 4. Der Männerchor feiert zwei verdiente Mitglieder: Josef Guggenheim-Odenheimer, welcher dem Verein seit 60 Jahren aktiv angehört, und Musikdirektor Joseph Iten, der seit 40 Jahren als musikalischer Leiter wirkt. — 5. Zwei Bremgarter, Hans Boller und Paul Koch, werden in Rom als Schweizergardisten vereidigt. — 10. Im Gesangssaal findet die Bezirkslehrer-Konferenz statt. — 15. Einen literarisch-musikalischen Abend bestreiten im Gesangssaal Sekundarlehrer Otto Mittler mit Rezitationen aus Werken von Matthias Claudius und Primarlehrer Paul Kaufmann mit Klavierwerken von Bach, Schumann, Mozart, Schubert und Mendelssohn. — 29. Mit 447 Ja gegen 142 Nein stimmt Bremgarten dem eidgenössischen Gesetz betreffend den schrittweisen Abbau der Mietzinskontrolle und mit 465 Ja gegen 111 Nein dem kantonalen Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Invalidenversicherung zu. — Ehrentvoll wiedergewählt werden die Lehrkräfte Paul Kaufmann, Beda Ender und Emma Hunkeler. Definitiv als Lehrer der Förderklasse wird Rudolf Berger gewählt.

Juni 1960

1. Der Verband Aargauischer Gemeindeverwalter ernennt an seiner Tagung in Möhlin Stadtkassier Albert Hufschmid, der den Verband von 1939 bis 1960 präsidierte, zu seinem Ehrenpräsidenten. — 5./6. An Pfingsten und Pfingstmontag herrscht prächtiger Sonnenschein. Der Pfingstmarkt war von rund 6000 Personen besucht. — 22. Der Gemeinderat führt im Casino eine Orientierungsversammlung über die Turnhalle-, Schulturn- und Sportplatzfrage durch. — 26. Das zweite Moto-Croß auf der Fohlenweide besuchen zirka 12 000 Personen. — 28. Die Ortsbürgergemeindeversammlung genehmigt im Gerichtssaal die Verwaltungsrechnungen 1959 und heisst folgende Landverkäufe zwecks Industrieförderung zum Preise von Fr. 5.— pro Quadratmeter gut: an die Gebr. Schaufelbühl, Holzbaugeschäft, 381 m² in der Au, an die Firma E. Schedle AG 2800 m² im Schafboden und an die Gebr. Suhner, Darmhandel, 20 000 m² in den Kreuzäckern. — 30. Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt die Verwaltungsrechnungen 1959 und bewilligt einen Kredit von 1 062 000 Franken für die Erstellung neuer Schulturn- und Sportanlagen auf dem Sportplatzareal an der Zugerstraße. Sie stimmt ferner der Errichtung einer dritten Sekundarschulabteilung, der Abänderung von § 50 der Bauordnung, einem Landabtretungsgesuch der Gebr. Schaufelbühl, der Erstellung einer Kanalisationsleitung in den Kreuzäckern für die Verlegung des Betriebes der Gebr. Suhner im Betrage von 30 500 Franken und dem Fertigausbau des Augrabensweges im Kostenbetrage von 30 000 Franken zu.

Juli 1960

2. Die Bürgerschaft begibt sich auf den jährlichen Waldumgang. — 2./3. Das Bremgarter Kartell führt seinen Bundestag durch. — 14. Heute sind 25 Jahre verflossen, seitdem Hochwürden Bruno Buchmann zum Stadtpfarrer von Bremgarten gewählt wurde. — 18. Die Genie-RS 236 beginnt und dauert bis 12. November. Sie weist einen Bestand von 3 Instr.-Of., 7 Instr.-Uof., 15 Of., 47 Uof. und 215 Rekruten, total 287 Mann auf.

August 1960

1. Die Bundesfeier wird infolge schlechten Wetters ins Casino verlegt, wo Hochwürden Robert Meyer, Pfarrer in Koblenz, die vaterländische Ansprache

hält. — 6./7. Pontonier- und Turnverein organisieren an der Reuß, gegenüber der Badanstalt, ein Wasserfest. — 23. Mit den Erdarbeiten zum Bau der neuen Schulturnanlagen auf dem Sportplatz wird begonnen. — 25. Die freisinnige Grossratsfraktion besucht Bremgarten und den Waffenplatz. — 27. Während dieser Woche herrscht tropische Hitze. Es ist die erste, leider auch einzige schöne Woche dieses Sommers. — Jeden Abend halten die Einwohner Ausschau nach dem amerikanischen Ballonsatelliten «Echo I», der in zwei Stunden die Erde umkreist und gut sichtbar ist. — 28. Heute abend ergießt sich ein schwerer Wolkenbruch über unsere Gegend.

September 1960

1. Fräulein lic. iur. Hanna Ruepp tritt das Amt als Zentralsekretärin des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes in Luzern an. — 11. Die Delegiertenversammlung der christlichen Gewerkschaftsvereinigung des Kantons Aargau tagt im Saal des Hotels «Sonne». — 19. 300 Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrerinnen des Aargaus treffen sich zur Kantonalkonferenz im Lichtspieltheater.

Oktober 1960

2. Der Verein ehemaliger Schüler der Bezirksschule feiert im Casino sein 25jähriges Bestehen. Landammann Dr. Paul Hausherr hält die Jubiläumsansprache. — 11. Zur Beständeschau in der Fohlenweide kommen wiederum zahlreiche Freunde des Pferdes nach Bremgarten. — 15. Ein leichter Schneefall macht die Hoffnung vieler auf einen schönen Herbst zunichte. — 15./16. Die Stadtmusik führt im Casino ihr beliebtes Chilbi-Fest durch. — 17. Zwei Kompagnien und der Stab des Sap.-Bat. 8 mit einem Bestand von 250 Mann rücken hier zu ihrem Wiederholungskurs ein. — Die Planungskommission zur Beratung der neuen Bauordnung tritt im Stadtratsaal zum erstenmal zusammen. — 15. Der Wümmet in den Stadtreben ist abgeschlossen. Es wurden 6000 Liter Budi mit einem Oechslegehalt von 74 Grad geerntet. — 23. St.-Synesius-Fest: Zu Tausenden strömen die Gläubigen aus dem ganzen Freiamt nach Bremgarten zur Augensegnung in der Stadtpfarrkirche. — 24. Landammann Dr. Paul Hausherr übergibt im

Stadtratssaal im Namen der Kantonsregierung in einem feierlichen Akt das Glasgemälde von Felix Hoffmann (Aarau) der Stadt Bremgarten als Geschenk der Kantonsregierung zur 750-Jahr-Feier.

November 1960

5. Die Turnvereine geben im Casino ihre Turnvorstellung. — 5./6. Der Sing- und Ziervögelverein Bremgarten und Umgebung zeigt im Hotel «Sonne» eine Ausstellung seiner gefiederten Freunde. — 11. Der «Bremgarter Bezirks-Anzeiger» begeht sein hundertjähriges Jubiläum mit einer 24seitigen Sonderausgabe. — 12. Im Casino findet die Premiere der vom Orchesterverein aufgeführten Volksoperette «Das Fischermädel von Helgoland» statt.

